

JOEL CORREIA

SOUND. NOISE. CULTURE.

Warum wird auf der ganzen Welt Musik praktiziert? Welchen lokalen Stellenwert hat sie? Weshalb hat sie teilweise mehr Macht als Staatspräsidenten? Wo liegen ihre Grenzen? Und, ganz wichtig: Muss ich diese Fragen beantworten, damit ich die Kunstgattung <Musik> verstehe?

Meine Faszination für Musik versuche ich in Form einer filmischen Erzählung zu kondensieren und abzugleichen: Ein auf Interviews basierender Dokumentarfilm über musikbegeisterte Menschen an den verschiedensten Orten dieser Welt zeigt Parallelen, aber auch Gegensätze.

Zu Überprüfen sind die Vorstellungen von <Musik als globaler Sprache> und <Musik als Werkzeug>. Auf welche Weise beeinflussen Kultur, Geschichte, gesellschaftliche Problematik und Musik einander?

In meiner dokumentarischen Filmarbeit möchte ich zeigen, mit welchen sozialen Problemen sich die Portraitierten auseinandersetzen müssen, sowie der Frage nachgehen, wie diese ihre musikalische Tätigkeit beeinflussen. An erster Stelle steht dabei aber immer meine eigene Musikbegeisterung. Auf einer zweiten Ebene geht es mir darum, mit meinem Film die Perspektive des Publikums in Bezug auf Künstler und ihre Tätigkeit zu erweitern.

